

Berlin, 17. April 2014

Pressemitteilung

GESOBAU wirbt in Berliner Kinos für nachhaltiges Wohnen

Welt retten leichtgemacht: Die Vorteile einer modernisierten Wohnung thematisiert das kommunale Wohnungsunternehmen in einem Kinospot, der zurzeit in den Berliner Lichtspielhäusern läuft.

Die Kernbotschaft des Spots ist ebenso einfach wie eingängig: Mit der Aussage ‚Wohnen bei der GESOBAU. Modernisiert. Umweltfreundlich. Bezahlbar.‘ richtet sich die GESOBAU an Berliner Wohnungssuchende, die nicht nur nachhaltig modernisiert, sondern auch bezahlbar wohnen möchten. Der Kinospot appelliert an das Umweltbewusstsein des Zuschauers – ohne in der filmischen Umsetzung auf Humor zu verzichten.

„Umweltorientiert planen, wirtschaftlich kalkulieren und sozial verantwortlich handeln ist von jeher das Kerngeschäft insbesondere von kommunalen Wohnungsunternehmen. Die GESOBAU richtet ihre gesamte unternehmerische Tätigkeit nach dem Prinzip Nachhaltigkeit aus – so auch in ihrem Marketing. Berliner und Berlinerinnen wollen energieeffizient, ressourcensparend und bezahlbar wohnen. Mit dem Spot machen wir auf humorvolle Weise und im passenden Umfeld darauf aufmerksam, dass es hierfür entsprechende Angebote bei der GESOBAU gibt“, sagt Jörg Franzen, Vorstandsvorsitzender der GESOBAU AG. „Aus dem Feedback von Zuschauern wissen wir bereits: Wer bisher nicht modernisiert wohnt, der möchte jetzt wenigstens neue Fenster haben!“

Idee und Konzeption verantwortete das Berliner Kreativteam FreierKörtge, die Umsetzung betreute die Produktionsfirma Pirates 'N Paradise Berlin. Die Filmmusik stammt von MOKOH Music.

Der Kinospot ist noch bis zum 24. April in den Lichtspielhäusern Cineplex Alhambra Berlin, CineStar Berlin-Tegel, UCI KINOWELT Berlin Colosseum und in den Häusern der Yorck Kinogruppe zu sehen – sowie auf der GESOBAU-Webseite unter: <http://www.gesobau.de/unternehmen/nachhaltigkeit/>.

GESOBAU AG

Die landeseigene GESOBAU AG bewirtschaftet einen Bestand von rund 40.000 eigenen Wohnungen, vornehmlich im Berliner Norden. Die 60er-Jahre-Großsiedlung „Märkisches Viertel“, die zurzeit zur Niedrigenergiesiedlung umgebaut wird und 2014 ihr 50. Jubiläum begeht, ist ihre markanteste Einzelbestandsmarke. Die GESOBAU engagiert sich nachhaltig für gute Nachbarschaften in ihren Quartieren, unterstützt Bildungsinitiativen und Schulen und wirkt auf die sozialräumliche Integration aller Menschen hin, die in ihren Beständen leben. Eine nachhaltige Entwicklung ist das Geschäftsmodell der GESOBAU. So hat sie unter anderem bereits große Erfolge bei der Reduzierung von Treibhausgasen durch energetische Modernisierung in der Großsiedlung Märkisches Viertel in Berlin-Reinickendorf erzielt. 2010 wurde die GESOBAU als erstes Immobilienunternehmen mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.

Pressekontakt:

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin

Tel.: (030) 4073-1236, Kirsten.Huthmann@gesobau.de

GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de